

Verabschiedung von Jugendbetreuerin Heike Dolenga

Seit dem Jahr 2012 wurden die Jugendzentren Kippenheim und Schmieheim von Frau Dolenga geleitet. In diesen Jahren hat Sie die offene Jugendarbeit stetig weiterentwickelt. Durch die Planung und Durchführung von verschiedenen Aktivitäten und Angeboten konnte den Jugendlichen eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung in den JuZes geboten werden.

Nun möchte sich Frau Dolenga neuen beruflichen Herausforderungen stellen und wurde zum 31. August 2020 verabschiedet. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung bedanken sich für die Arbeit und das Engagement und wünschen für die weitere Zukunft alles Gute und viel Erfolg!

Auch die Kinder und Jugendlichen haben zusammen mit Frau Simone Müller von Smyle Art einige Worte an Frau Dolenga zum Abschied verfasst:

Schöne, bunte & kreative Jahre liegen hinter Heike Dolenga als Leiterin der zusammengehörenden Jugendzentren Kippenheim und Schmieheim. Im November 2012 übernahm sie diesen Aufgabenbereich und füllte seither das „JuZe“ mit Leben und positiver Energie. Mit immer wieder neuen Ideen, viel Herzblut und großem Engagement machte sie die beiden Jugendzentren zu dem, was sie heute sind: Zwei wertvolle Orte der Begegnung für Kinder und Jugendliche, wo sie lachen, toben, spielen, kochen, quatschen, malen, basteln, Musik hören und entspannen können. Dafür möchten Lara Schmieder und Lea Meier ihr herzlich danken – stellvertretend im Namen aller JuZe-Besucher.

Für Heike Dolenga waren es keine fremden Kinder, sondern Familie. Freundschaften für's Leben sind entstanden, Bindungen, die ewig halten.

„Doch man soll ja gehen, wenn's am schönsten ist – und nun ist die Zeit reif für Veränderungen“. Heike Dolenga legt zum 1. September ihr Amt nieder – mit einem lachenden und einem weinenden Auge und jeder Menge schöner Erinnerungen im Gepäck: Ausflüge, Übernachtungen, Sommerfeste, Weihnachtsfeiern, Puzzle-Marathon, JuZe-Renovierung, Fotowettbewerb, Kunstaktionen und Kreativ-Nachmittage.

Für Letzteres hatte sich Heike Dolenga Simone Müller aus Lahr ins Boot geholt. Mit ihr zusammen entstanden u.a. kreative Ferienprogrammpunkte, das selbstgemachte Brettspiel „JuZe united“ (1. Platz des Förderpreis-Wettbewerbs des Kreisjugendrings Ortenau 2017) und die gemeinsam konzipierte Wander-Ausstellung „Do bin ich daheim“, die auch noch weiterwachsen soll. Für manches Projekt wurde auch schon direkt im Atelier von Simone Müller gearbeitet, wie z.B. gleich zu Anfang 2012 zum Zeichnen. In diesem Atelier entstand auch das Abschlussfoto. Im Hintergrund sind dort die Ergebnisse des letzten gemeinsamen Kunstschaffens zu sehen.

Daher – und weil die Ausstellung nicht feierlich eröffnet werden konnte – blickt auch sie wehmütig zurück: „Ich bin Frau Dolenga unendlich dankbar für diese wunderbare Zeit, die tolle Zusammenarbeit und ihr großes Vertrauen in mich. Es ist wirklich schade, dass diese Ära zu Ende geht.“ Diese Meinung teilt sie mit nahezu allen Kindern und Jugendlichen, die das Jugendzentrum besucht hatten – den ganz Kleinen ebenso wie den schon Herausgewachsenen:

„Bei Heike fühlt man sich zuhause – immer willkommen!“

Das wünscht Frau Dolenga auch der nachkommenden „JuZe-Generation“ in Kippenheim und Schmieheim: Ein Jugendzentrum, das auch weiterhin offen, bunt & kreativ bleibt.

